

Monumenta Germaniae Historica

München 2, den 20. April 1951

Arcisstraße 10

Tel.: 32404, 32414, Apparat 373

Tgb.Nr. 51/246

Herrn Professor Dr. O. Meyer  
B a m b e r g  
Hainstraße 39

Lieber Herr Meyer!

Entschuldigen Sie bitte, daß ich Sie heute schon wieder mit einer Büchersache belästigen muß. Wenn ich mich recht erinnere, so hatten Sie sich beim Umzug nach München den Hefele - Leclercq für Ihre eigenen Arbeiten zurückbehalten. Auf jeden Fall fehlen die Bände hier. Sie werden nun leider in der letzten Zeit hier immer wieder verlangt, und ich wäre Ihnen daher sehr dankbar, wenn Sie uns diese Bände, falls Sie sie haben, zurücksenden könnten. Es tut mir leid, daß ich Ihnen immer wieder mit diesen Dingen kommen muß, aber es geht nicht anders. Eben kommt die Rechnung für die Photokopien für den Pater Alban in meine Hände, ich werde sie sofort weiterschicken, damit die Sache bald in Ordnung kommt.

Ich glaube, Herr Reindel hat Ihnen schon einmal geschrieben, daß wir uns das Klischee für unseren Rundstempel von Ihnen ausbitten. Wir möchten uns nämlich hier ein Petschaft machen lassen, und dazu brauchten wir es nötig. Seien Sie daher so gut und schicken Sie es uns her. Gestern ist der Chef nach Italien abgefahren. Er wird voraussichtlich